

Gebrauchsanweisung



CE
0297

PEOPLE HAVE PRIORITY

W&H

Chirurgie

Handstück zerlegbar S-11 LED G
Winkelstück zerlegbar WS-75 LED G

Inhaltsverzeichnis

W&H Symbole	3
1. Einleitung	4 – 5
2. Erstmalige Anwendung – Sicherheitshinweise	6 – 8
3. Produktbeschreibung Handstück / Winkelstück	9 – 11
4. Inbetriebnahme	12 – 20
Aufstecken / Abnehmen [12–14], Wechseln des rotierenden Instrumentes [15–19], Probelauf [20]	
5. Hygiene und Pflege	21 – 39
Allgemein [21–22], Vordesinfektion [23], Zerlegen [24–26], Manuelle Reinigung [27–31], Manuelle Desinfektion [32], Maschinelle Reinigung und Desinfektion [33], Zusammensetzen [34–35], Ölpflege [36–37], Sterilisation [38–39]	
6. W&H Accessoires	40
Technische Daten	41 – 43
Garantieerklärung	45
Autorisierte W&H Servicepartner	47

W&H Symbole



WARNUNG!
(falls Menschen
verletzt
werden können)



ACHTUNG!
(falls eine Sache
beschädigt
werden kann)



Allgemeine
Erläuterungen,
ohne Gefahr für
Mensch oder Sache



Thermo-
desinfektion



Sterilisierbar
bis zur
angegebenen
Temperatur



Data Matrix Code zur Produkt-Identifikation,
z. B. im Hygiene-/Pflegeprozess

1. Einleitung

Kundenzufriedenheit steht in der Qualitätspolitik von W&H an erster Stelle. Das vorliegende W&H-Produkt wurde gemäß den gültigen gesetzlichen und normativen Bestimmungen entwickelt, hergestellt und geprüft.

Zu Ihrer Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Patienten

Lesen Sie bitte vor erstmaliger Anwendung die Gebrauchsanweisung. Diese soll Ihnen die Handhabung Ihres Produktes erklären und eine störungsfreie, wirtschaftliche und sichere Behandlung gewährleisten.

Zweckbestimmung

Chirurgische Bearbeitung von organischer Hartschubstanz.

Bestimmungswidriger Gebrauch kann das Chirurgie Hand-/Winkelstück beschädigen und dadurch Risiken und Gefahren für Anwender und Dritte verursachen.

CE **Produktion nach EU Richtlinie**
0297 Das Chirurgie Hand-/Winkelstück ist ein Medizinprodukt nach EU-Richtlinie 93/42/EWG.

Fachkundige Anwendung

Diese Medizinprodukte sind nur für fachkundige Anwendung in der Chirurgie gemäß den geltenden Arbeitsschutzbestimmungen, Unfallverhütungsmaßnahmen und unter Beachtung dieser Gebrauchsanweisung bestimmt. Sie dürfen nur von Personen aufbereitet und gewartet werden, die in Infektions-, Selbst- und Patientenschutz unterwiesen wurden. Unsachgemäßer Gebrauch, z. B. fehlende Hygiene und Pflege, die Nichteinhaltung unserer Anweisungen oder die Verwendung von nicht durch W&H freigegebenes Zubehör und Ersatzteile, entbindet uns von jeder Garantieleistung oder anderen Ansprüchen.

Service

Bei Funktionsstörungen wenden Sie sich bitte sofort an einen autorisierten W&H Servicepartner (siehe Seite 47). Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur von einem autorisierten W&H Servicepartner durchgeführt werden.

2. Erstmalige Anwendung – Sicherheitshinweise



- > Der Antrieb des WS-75 LED G ist maximal mit 7,5 Ncm gestattet (Beschädigungsgefahr)!
- > Der Betrieb des Hand-/Winkelstückes ist nur an Antriebseinheiten gestattet, die den Medizinprodukt-Richtlinien entsprechen.
- > Stellen Sie immer richtige Betriebsbedingungen und Kühlmittelfunktion sicher.
- > Kontrollieren Sie vor jeder Anwendung das Hand-/Winkelstück auf Beschädigung und lose Teile (z. B. Druckknopf).
- > Berühren Sie nicht das Weichgewebe mit der Spitze des Handstückes S-11 LED G (Verbrennungsgefahr)!
- > Vermeiden Sie beim Hand-/Winkelstück den Kontakt zwischen LED und Weichgewebe (Verbrennungsgefahr durch Erhitzung der LED).
- > Verwenden Sie das Hand-/Winkelstück nicht als Lichtsonde.
- > Vermeiden Sie direkten Blickkontakt mit dem Lichtauge.



Das Winkelstück WS-75 LED G weist einen deutlich verbesserten Wirkungsgrad gegenüber herkömmlichen Winkelstücken auf und ist auf die W&H Antriebseinheiten Implantmed SI-95, SI-923 / SI-915 und Elcomed SA-200 / SA-200 C abgestimmt.

Bei Verwendung von Antriebseinheiten, die nicht auf das WS-75 LED G abgestimmt sind, ist das benötigte Drehmoment ca. auf die Hälfte zu reduzieren. Das heißt: Zur Erreichung von 50 Ncm am rotierenden Instrument ist z. B. beim W&H Elcomed 100/200 ein Drehmoment von 30 Ncm einzustellen.

Die Anwendung des Winkelstückes WS-75 LED G auf anderen chirurgischen Einheiten als der Implantmed SI-95, SI-923 / SI-915 und Elcomed SA-200 / SA-200 C – insbesondere solchen ohne Kalibrierfunktion – stellt ein durch den Anwender abzuwägendes Risiko (Verletzungsgefahr) dar. W&H rät hiervon ausdrücklich ab. Die Verantwortung liegt allein beim Anwender. Es wird keine Haftung übernommen.

Gefahrenzone M und G

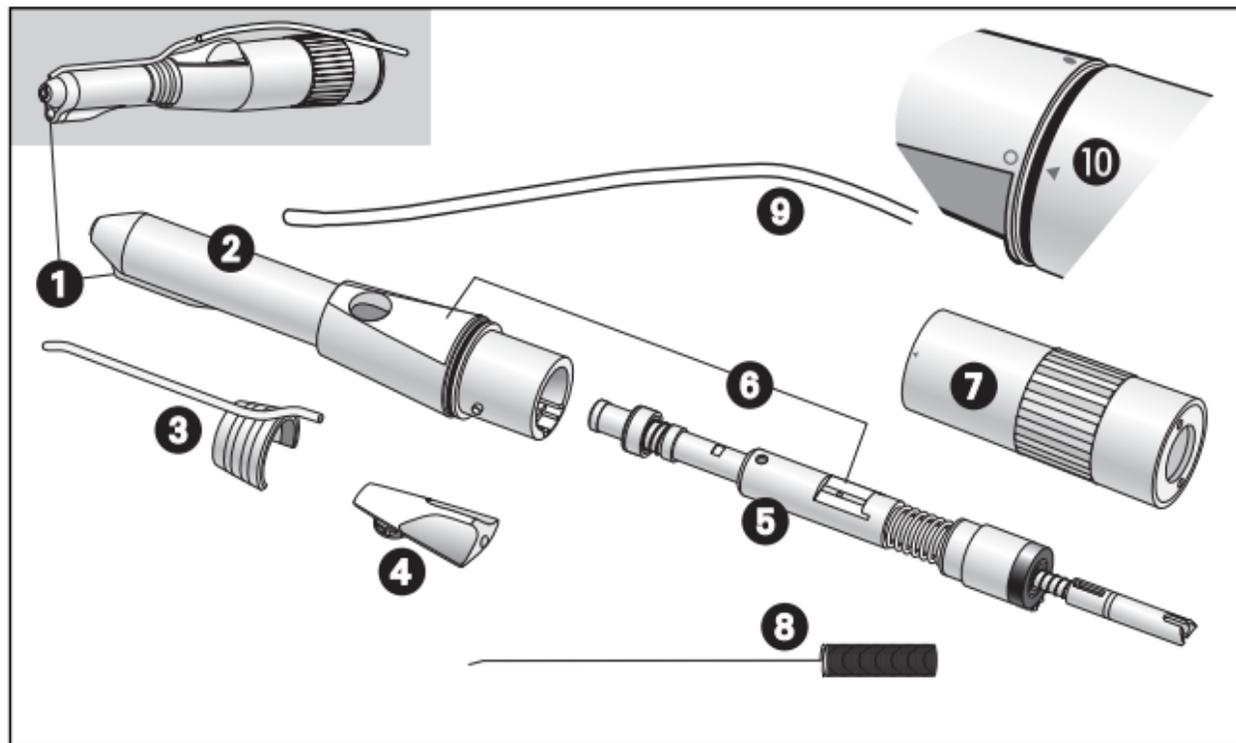
Das Hand-/Winkelstück ist gemäß IEC 60601-1 / UL 60601-1 nicht zur Verwendung in explosionsfähiger Atmosphäre oder in explosionsfähigen Gemischen von Anästhesiemitteln mit Sauerstoff oder Lachgas geeignet.

Hygiene und Pflege vor der erstmaligen Anwendung

Das Hand-/Winkelstück ist bei Lieferung gereinigt und in PE-Folie verschweißt. Führen Sie vor der erstmaligen Anwendung eine Ölpflege durch. Sterilisieren Sie Hand-/Winkelstück, Düsenreiniger, Y-Verteilerweiche, Kühlmittelschläuche, Sprayclip und Kühlmittelrohr für Bohrerinnenkühlung.

- > Ölpflege Seite 36
- > Sterilisation Seite 38

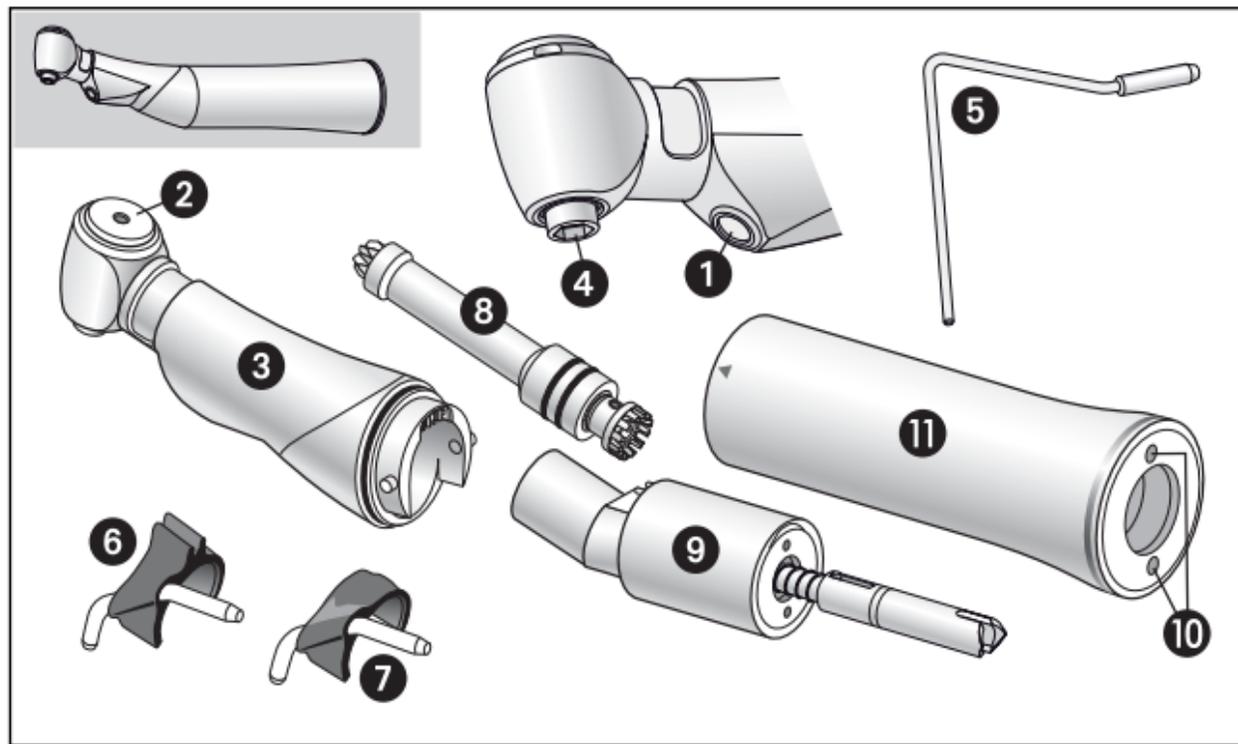
3. Produktbeschreibung Handstück



- ① LED
- ② Handstückspitze
- ③ Kühlmittelrohr (verstellbar)
- ④ Spannhebel
- ⑤ Welle
- ⑥ Spannhebelfläche
- ⑦ Griffhülse
- ⑧ Düsenreiniger lang
- ⑨ Kühlmittelschlauch

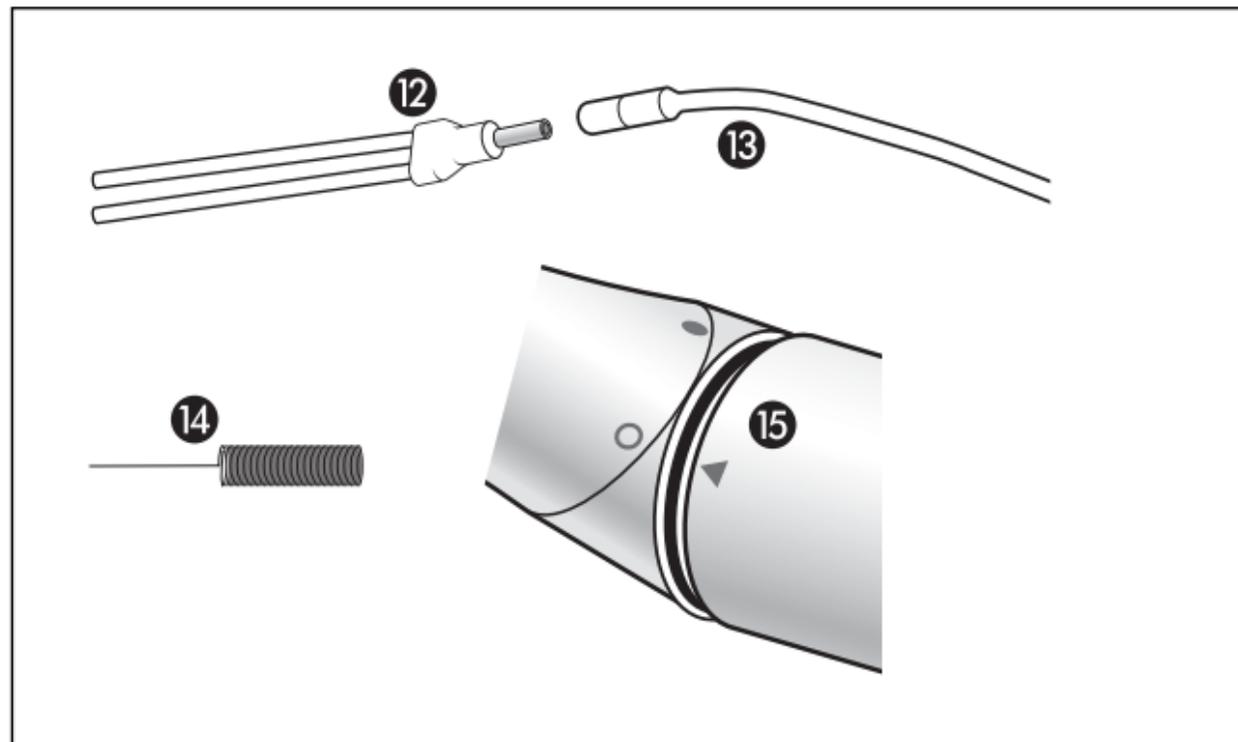
- ⑩ Symbole auf den Teilen ② und ⑦
- | ◀ = Griffhülse offen
- | ◀ = Griffhülse verriegelt

3. Produktbeschreibung Winkelstück



- ① LED
- ② Druckknopf
- ③ Winkelstückkopf
- ④ Hexagon-Spannsystem
- ⑤ Kühlmittelrohr für Bohrerinnenkühlung (KM)
- ⑥ Sprayclip für KM-Kühlmittelrohr
- ⑦ Sprayclip Exco
- ⑧ Mitteltrieb
- ⑨ Kniestück (mit Generator)
- ⑩ Bohrung für Verdrehsicherung
- ⑪ Griffhülse

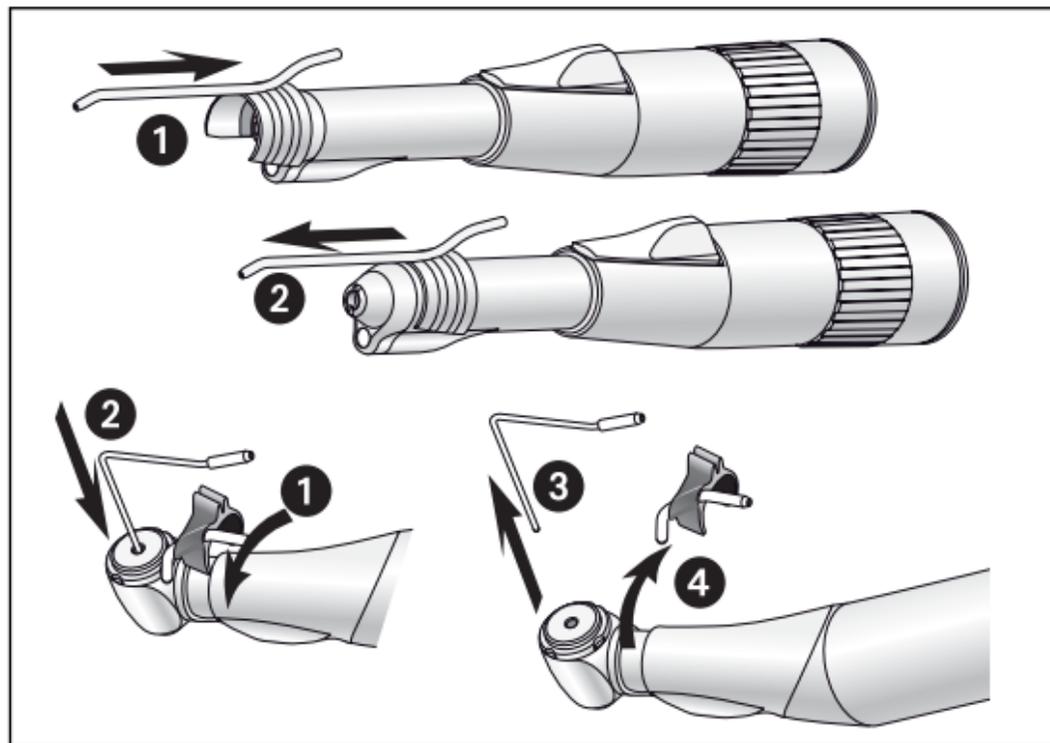
3. Produktbeschreibung Winkelstück – Fortsetzung



- ⑫ Y-Verteilerweiche
- ⑬ Kühlmittelschlauch
- ⑭ Düsenreiniger kurz

- ⑮ Symbole auf den Teilen ③ und ⑪
- | ◀ = Griffhülse offen
- | ◀ = Griffhülse verriegelt

4. Inbetriebnahme – Aufstecken / Abnehmen

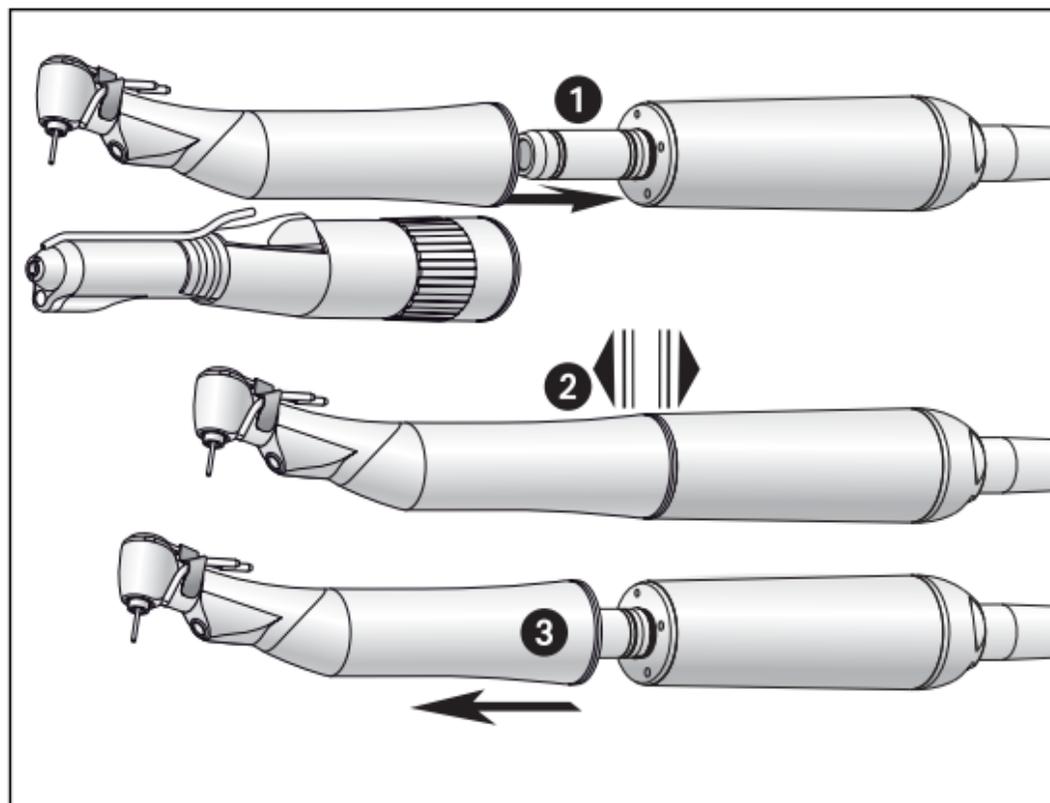


S-11 LED G – Kühlmittelrohr

- ➊ Schieben Sie das Kühlmittelrohr auf.
oder
- ➋ Ziehen Sie das Kühlmittelrohr ab.

WS-75 LED G – Sprayclip

- ➊ Stecken Sie den Sprayclip auf.
- ➋ Setzen Sie das Kühlmittelrohr für Bohrerinnenkühlung ein.
oder
- ➌ Nehmen Sie das Kühlmittelrohr für Bohrerinnenkühlung ab.
- ➍ Entfernen Sie den Sprayclip.



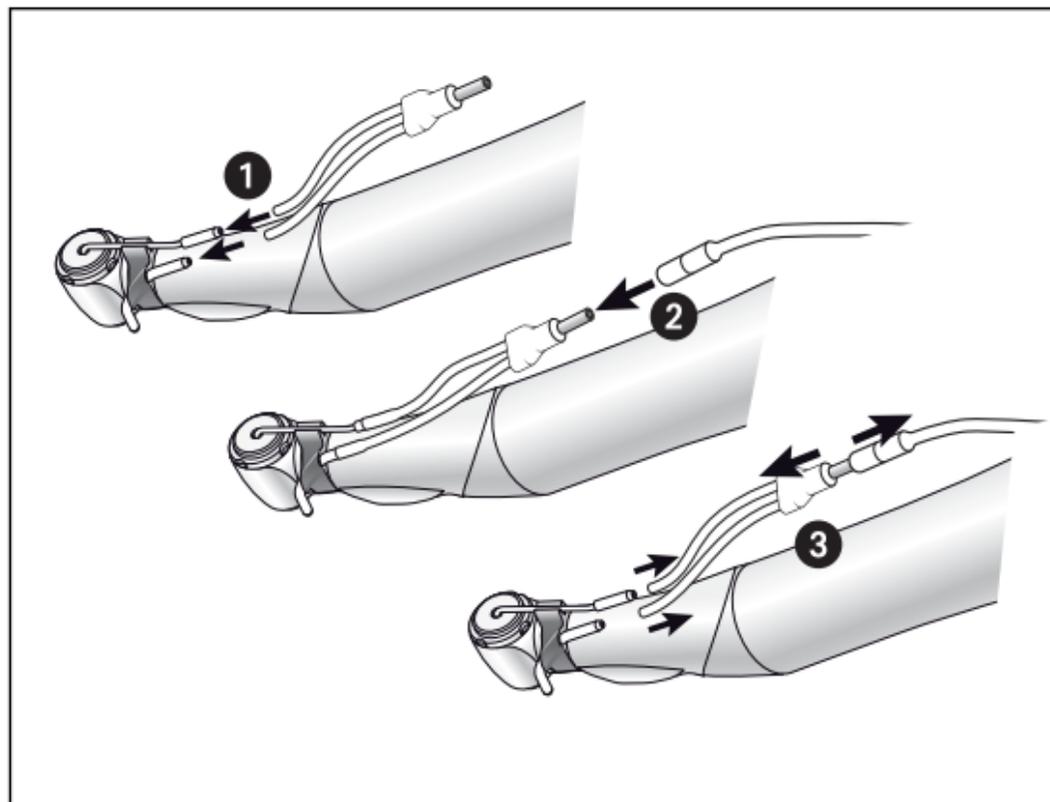
Handstück / Winkelstück



Nicht während des Betriebes
aufstecken oder abnehmen!



- 1 Stecken Sie das Hand-/Winkelstück auf den Motor.
> Bei Verwendung einer Verdrehsicherung zwischen Motor und Instrument: siehe Gebrauchsanweisung der Antriebseinheit.
- 2 Prüfen Sie den sicheren Halt am Motor.
- 3 Nehmen Sie das Hand-/Winkelstück durch axialen Zug oder durch Drücken des Entriegelungsknopfes ab.



WS-75 LED G – Y-Verteilerweiche



Nur bei Verwendung des Kühlmittelrohres für Bohrerinnenkühlung.

- ➊ Schieben Sie den Kühlmittelschlauch der Y-Verteilerweiche auf das Kühlmittelrohr des Sprayclips und auf das Kühlmittelrohr für Bohrerinnenkühlung.
- ➋ Stecken Sie die Y-Verteilerweiche in den Kühlmittelschlauch.

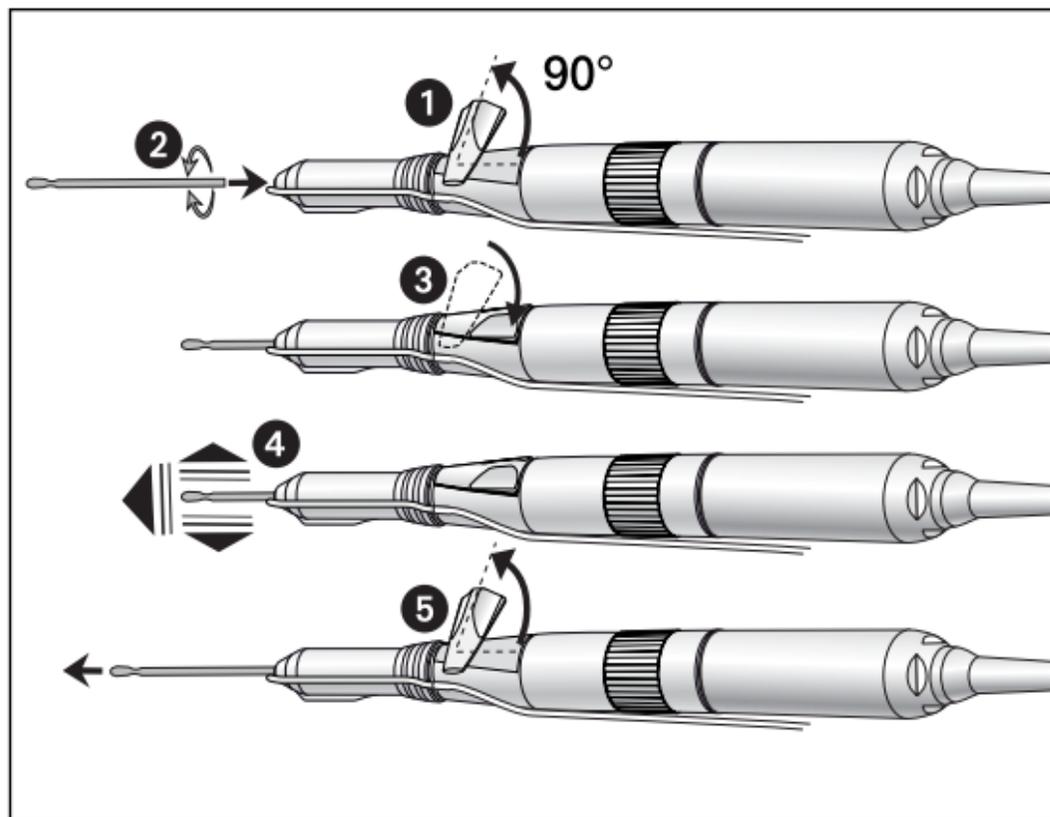
oder

- ➌ Nehmen Sie die Y-Verteilerweiche ab.



Rotierende Instrumente

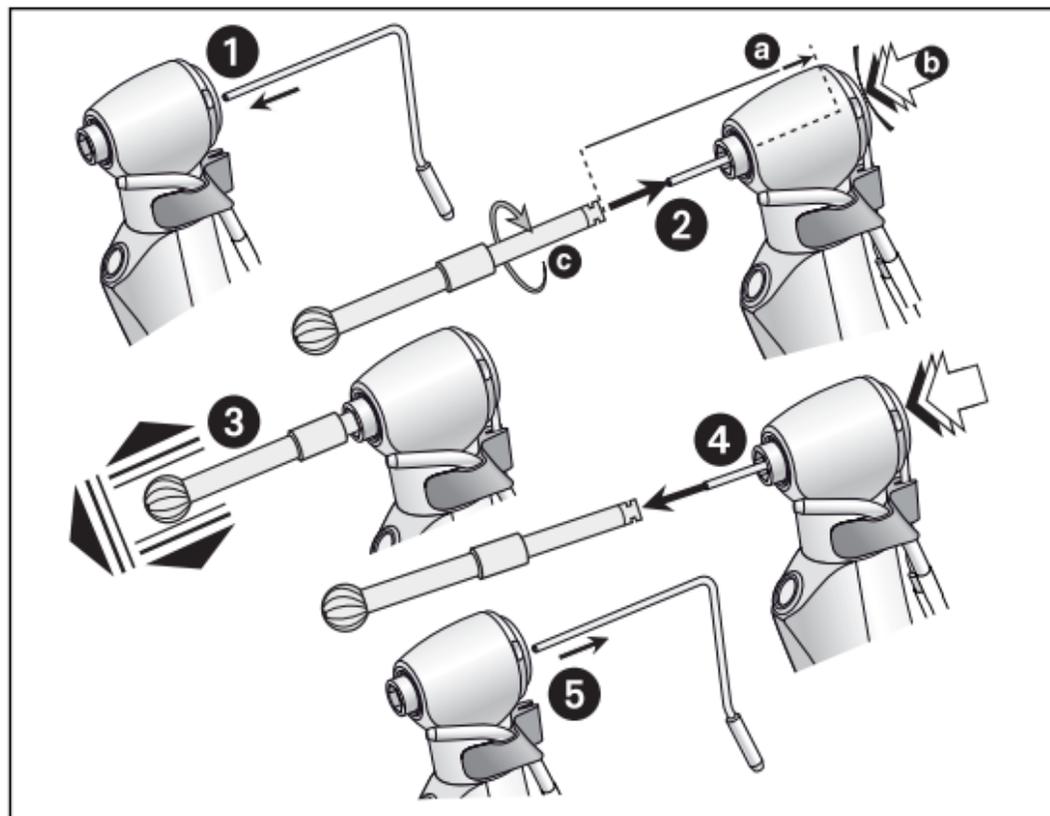
- > Verwenden Sie nur einwandfreie rotierende Instrumente und achten Sie auf die Drehrichtung des rotierenden Instrumentes. Beachten Sie die Angaben des Herstellers.
- > Setzen Sie das rotierende Instrument nur bei stillstehendem Hand-/Winkelstück ein.
- > Greifen Sie nie in laufende oder auslaufende rotierende Instrumente.
- > Betätigen Sie nie den Druckknopf des Winkelstückes bzw. den Spannhebel des Handstückes während der Anwendung. Dies führt zum Lösen des rotierenden Instrumentes bzw. Heißwerden des Hand-/Winkelstückes.



Handstück S-11 LED G

Wechseln des rotierenden Instrumentes

- ❶ Schwenken Sie den Spannhebel.
- ❷ Schieben Sie das rotierende Instrument bis auf Anschlag ein.
- ❸ Bringen Sie den Spannhebel in die Ausgangsposition.
- ❹ Prüfen Sie den sicheren Halt durch axialen Zug.
- ❺ Schwenken Sie den Spannhebel und entnehmen Sie das rotierende Instrument.

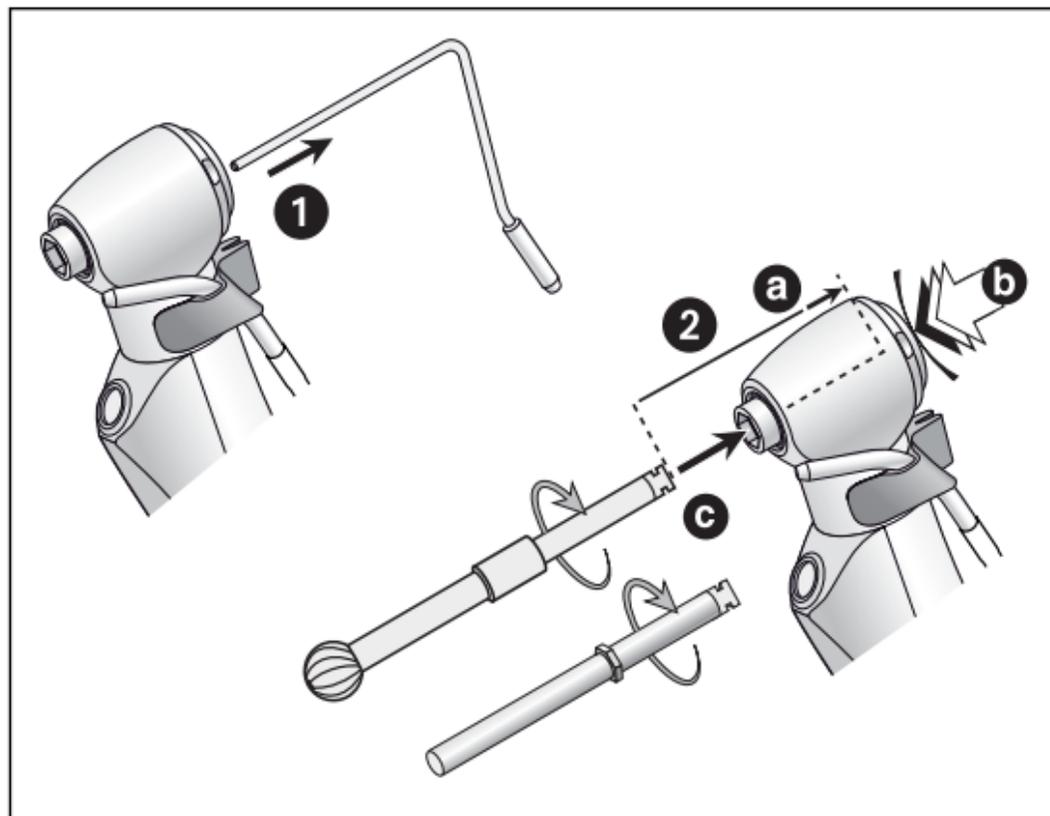


Winkelstück WS-75 LED G

Wechseln des rotierenden Instrumentes

> mit Bohrerinnenkühlung, Bohrer-Ø 2,35 mm

- ❶ Setzen Sie das Kühlmittelrohr für Bohrerinnenkühlung ein.
- ❷ Schieben Sie das rotierende Instrument über das Kühlmittelrohr bis auf Anschlag [a] ein. Drücken Sie den Druckknopf [b] und drehen Sie das rotierende Instrument bis es einrastet [c].
- ❸ Prüfen Sie den sicheren Halt durch axialen Zug.
- ❹ Entnehmen Sie das rotierende Instrument durch Betätigen des Druckknopfes.
- ❺ Nehmen Sie das Kühlmittelrohr für Bohrerinnenkühlung ab.

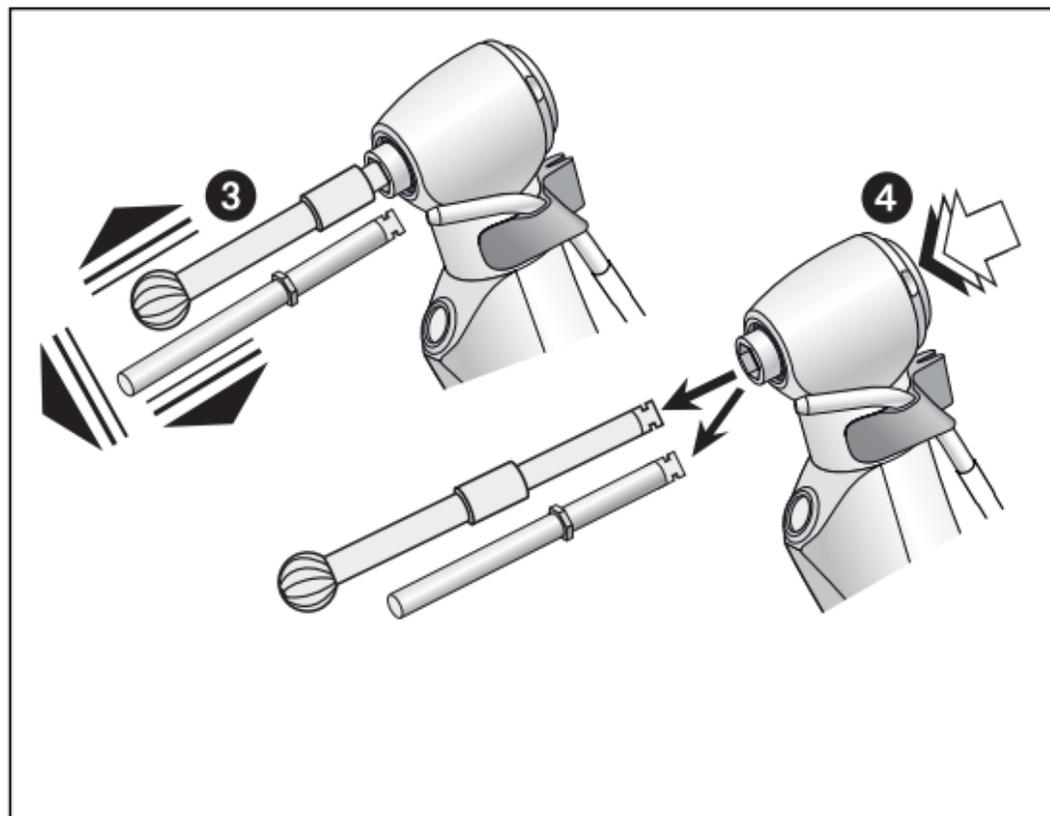


Winkelstück WS-75 LED G

Wechseln des rotierenden Instrumentes

- > ohne Bohrerinnenkühlung, Bohrer-Ø 2,35 mm
- > mit Hexagon, Bohrer-Ø 2,35 mm

- ➊ Nehmen Sie das Kühlmittelrohr für Bohrerinnenkühlung ab.
- ➋ Schieben Sie das rotierende Instrument bis auf Anschlag (a) ein. Drücken Sie den Druckknopf (b) und drehen Sie das rotierende Instrument bis es einrastet (c).



- ③ Prüfen Sie den sicheren Halt durch axialen Zug.
- ④ Entnehmen Sie das rotierende Instrument durch Betätigen des Druckknopfes.

 Fragen Sie Ihren Implantat-Lieferanten wegen eines passenden rotierenden Instrumentes mit Hexagon.

Probelauf

- > Setzen Sie das rotierende Instrument ein.
- > Starten Sie das Hand-/Winkelstück.
- > Bei Funktionsstörungen (z. B. Vibrationen, ungewohnten Geräuschen, Heißwerden, Kühlmittelausfall bzw. Undichtheit), oder Verfärbung der LED, **setzen Sie das Hand-/Winkelstück sofort außer Betrieb** und wenden Sie sich an einen autorisierten W&H Servicepartner (siehe Seite 47).

5. Hygiene und Pflege



- > Beachten Sie Ihre länderspezifischen Richtlinien, Normen und Vorgaben für die Reinigung, Desinfektion und Sterilisation.
- > Das Hand-/Winkelstück kann manuell oder maschinell aufbereitet werden.



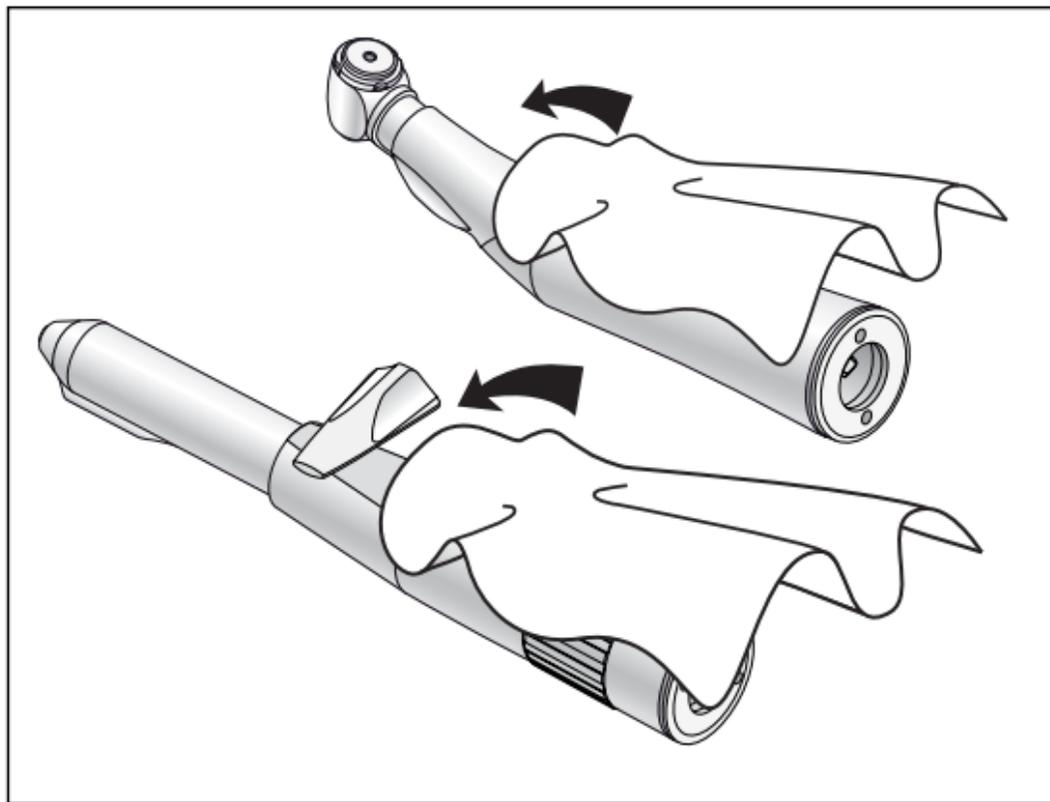
- > Tragen Sie Schutzkleidung.
 - > Nehmen Sie das Hand-/Winkelstück vom Motor ab.
 - > Nehmen Sie das rotierende Instrument heraus.
-
- > Reinigen und desinfizieren Sie das Hand-/Winkelstück **sofort nach jeder Behandlung**, um eventuell eingedrungene Flüssigkeiten (z. B. Blut, Speichel etc.) auszuspülen und ein Festsetzen der Innenteile zu vermeiden.



> Setzen Sie das zerlegte Hand-/Winkelstück nach der manuellen Reinigung und Desinfektion wieder zusammen (Typen- bzw. Seriennummern müssen übereinstimmen).



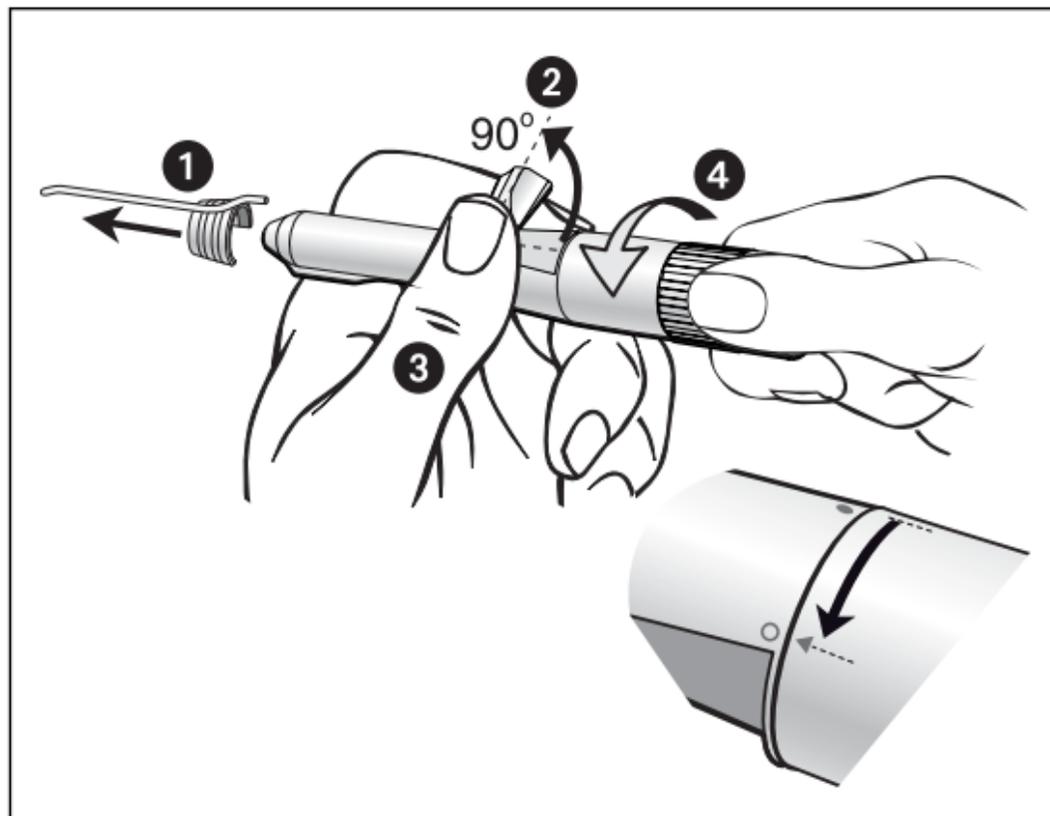
> Sterilisieren Sie das zusammengesetzte Hand-/Winkelstück im Anschluss an die manuelle oder maschinelle Reinigung und Desinfektion sowie Ölpflege.



Vordesinfektion

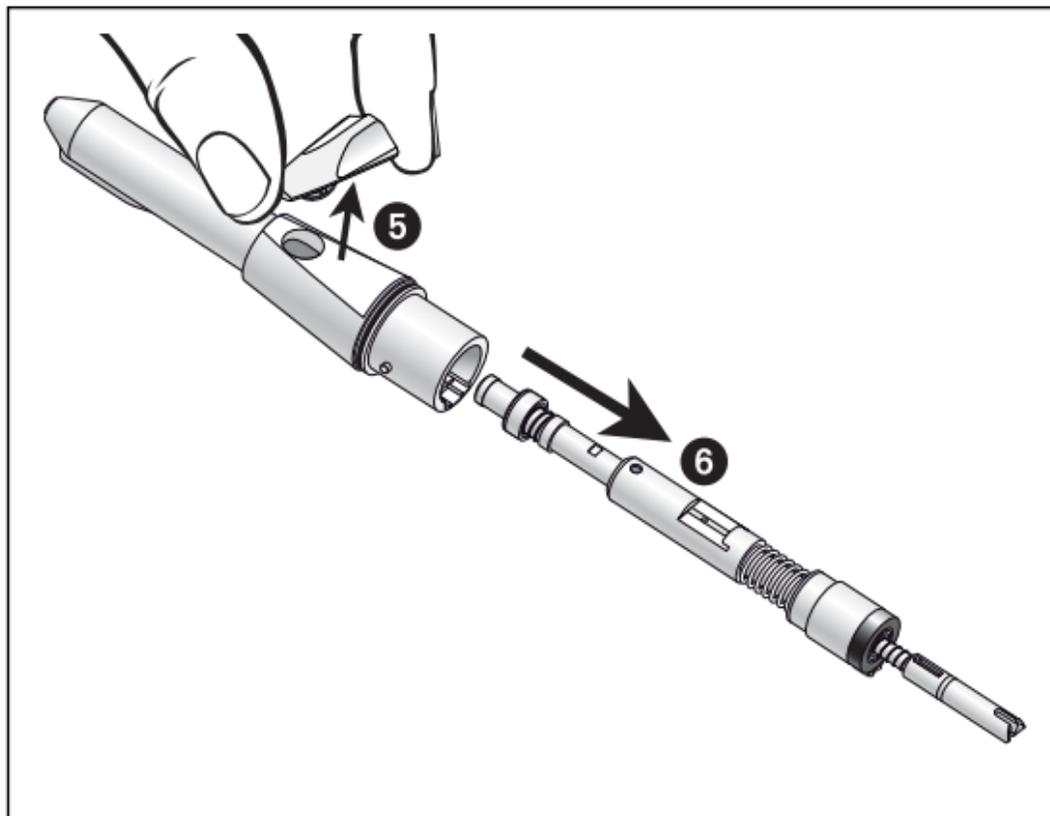
> Reinigen Sie bei stärkerer Verschmutzung mit Desinfektionstüchern vor.

 Verwenden Sie nur Desinfektionsmittel, die keine proteinfixierende Wirkung besitzen.



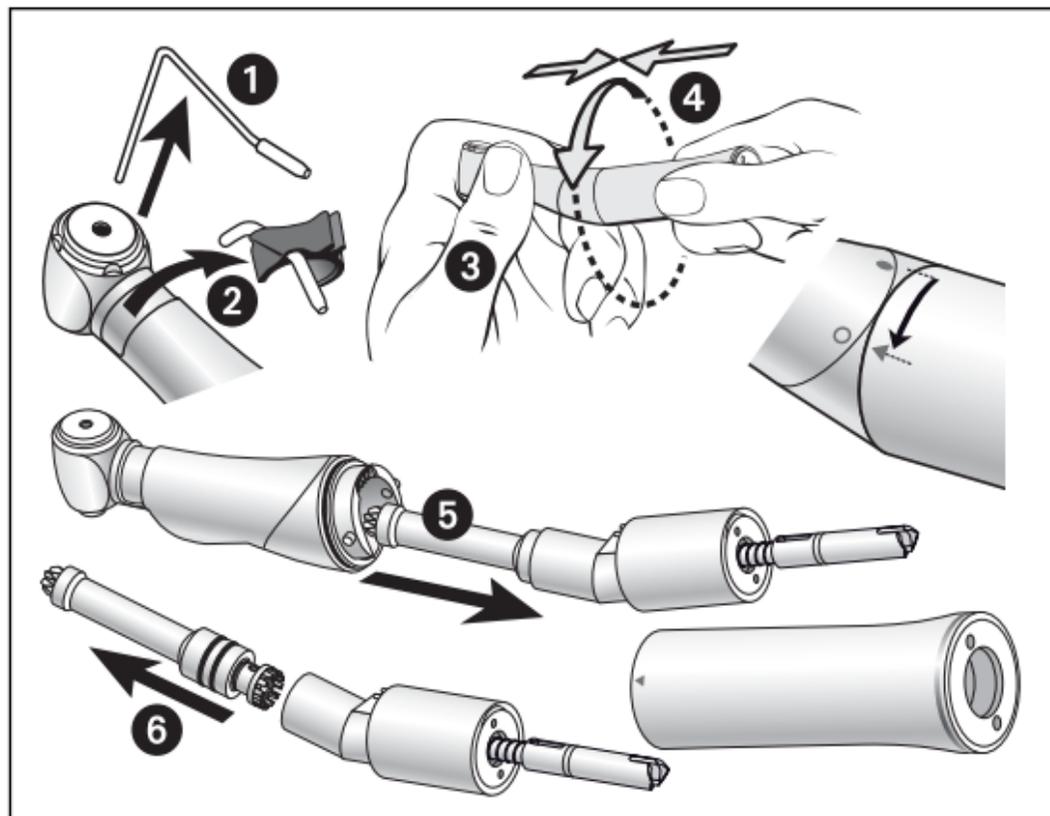
Zerlegen des Handstückes

- 1 Ziehen Sie das Kühlmittelrohr ab.
- 2 Schwenken Sie den Spannhebel.
- 3 Halten Sie mit einer Hand die Handstückspitze und mit dem Daumen den Spannhebel.
- 4 Drehen Sie die Griffhülse durch einfache Drehbewegung von der Handstückspitze ab.



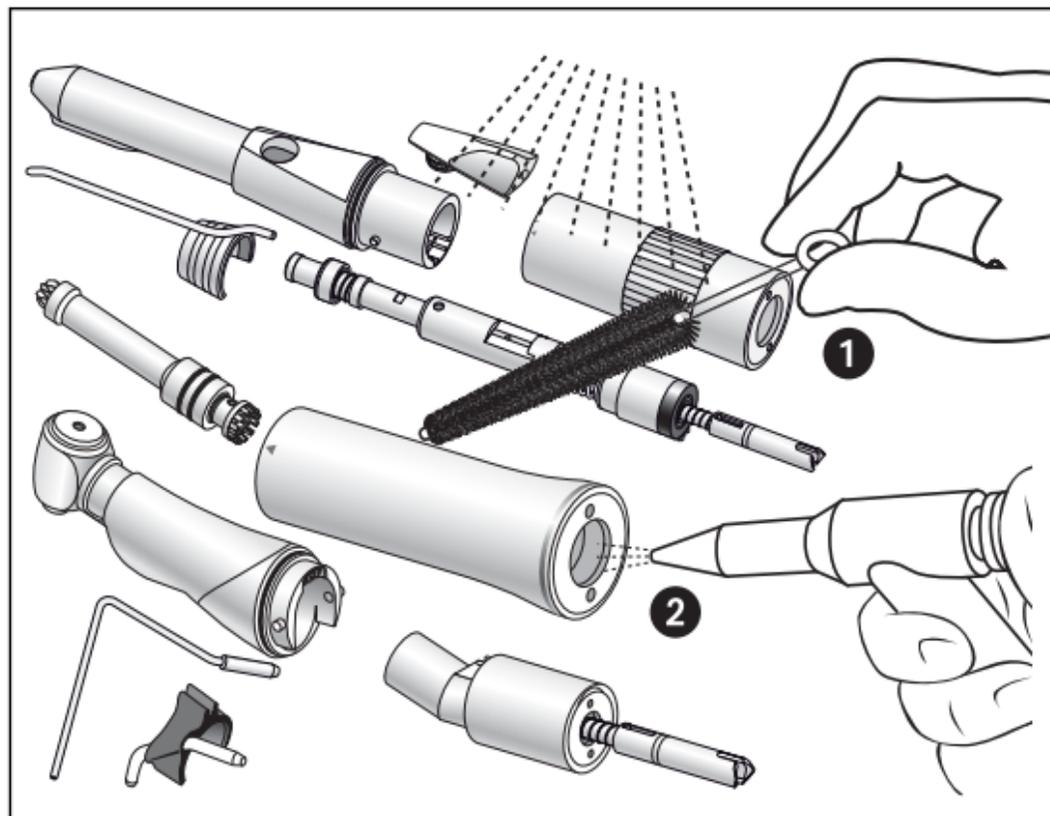
5 Nehmen Sie den Spannhebel ab.

6 Nehmen Sie die Welle aus der Handstückspitze.



Zerlegen des Winkelstückes

- ❶ Nehmen Sie das Kühlmittelrohr für Bohrerinnenkühlung ab.
- ❷ Entfernen Sie den Sprayclip.
- ❸ Halten Sie mit einer Hand den Winkelstückkopf fest.
- ❹ Drücken Sie die Griffhülse leicht gegen das Kniestück. Drehen Sie gleichzeitig die Griffhülse vom Kniestück ab.
- ❺ Nehmen Sie das Kniestück aus dem Winkelstückkopf.
- ❻ Ziehen Sie den Mitteltrieb aus dem Kniestück.

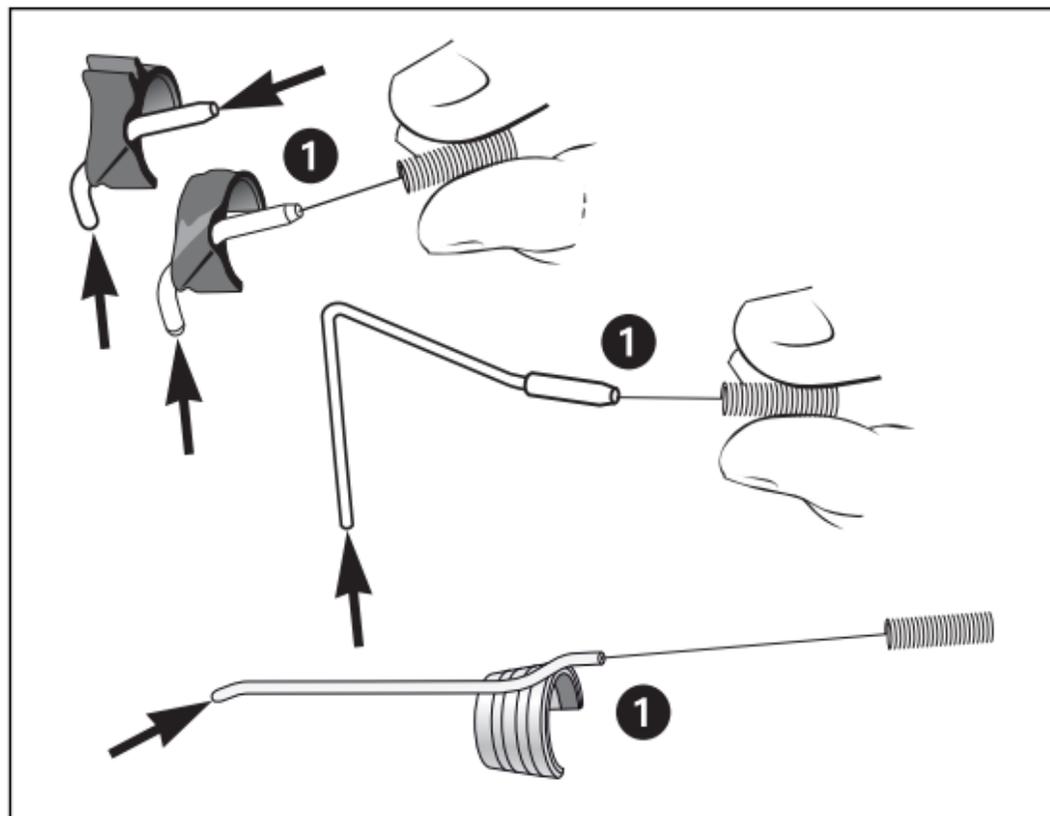


Manuelle Reinigung innen und außen

- 1 Abspülen und Abbürsten mit demineralisiertem Wasser ($< 38^{\circ}\text{C}$)
- 2 Entfernen Sie eventuelle Flüssigkeitsreste (Saugtuch, mit Druckluft trockenblasen).



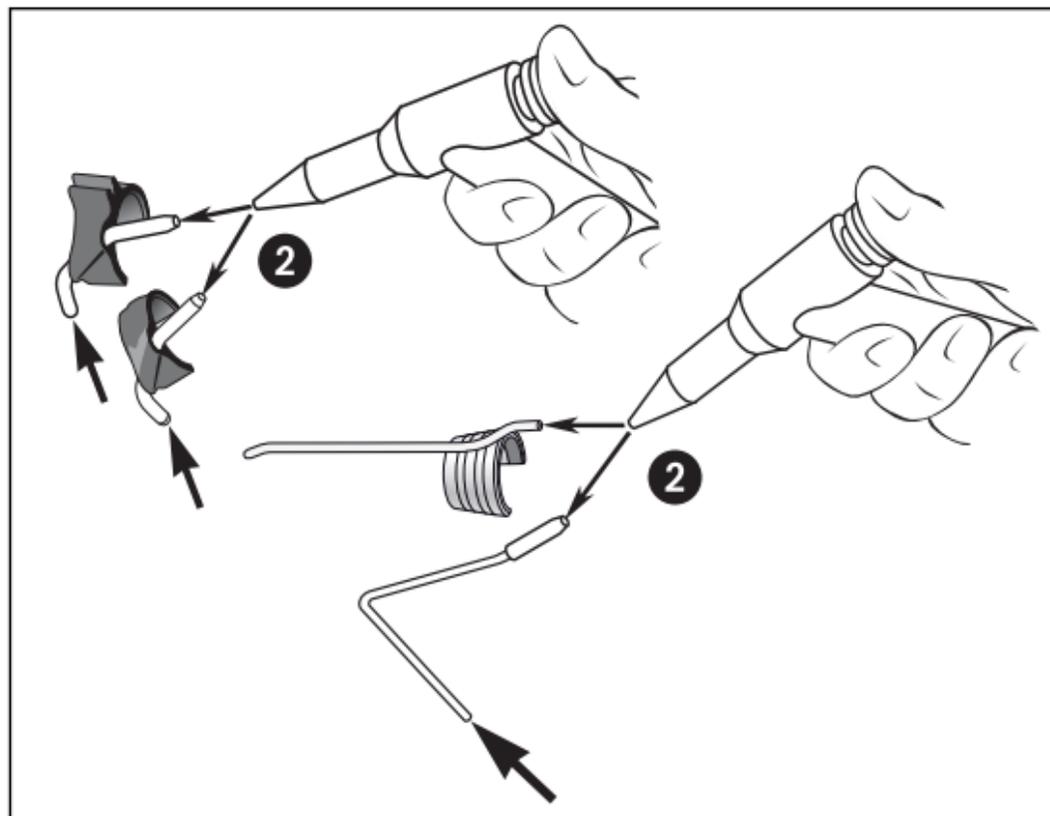
Legen Sie das Hand-/Winkelstück nicht in die Desinfektionslösung oder das Ultraschallbad!



Externe Kühlmittelrohre reinigen

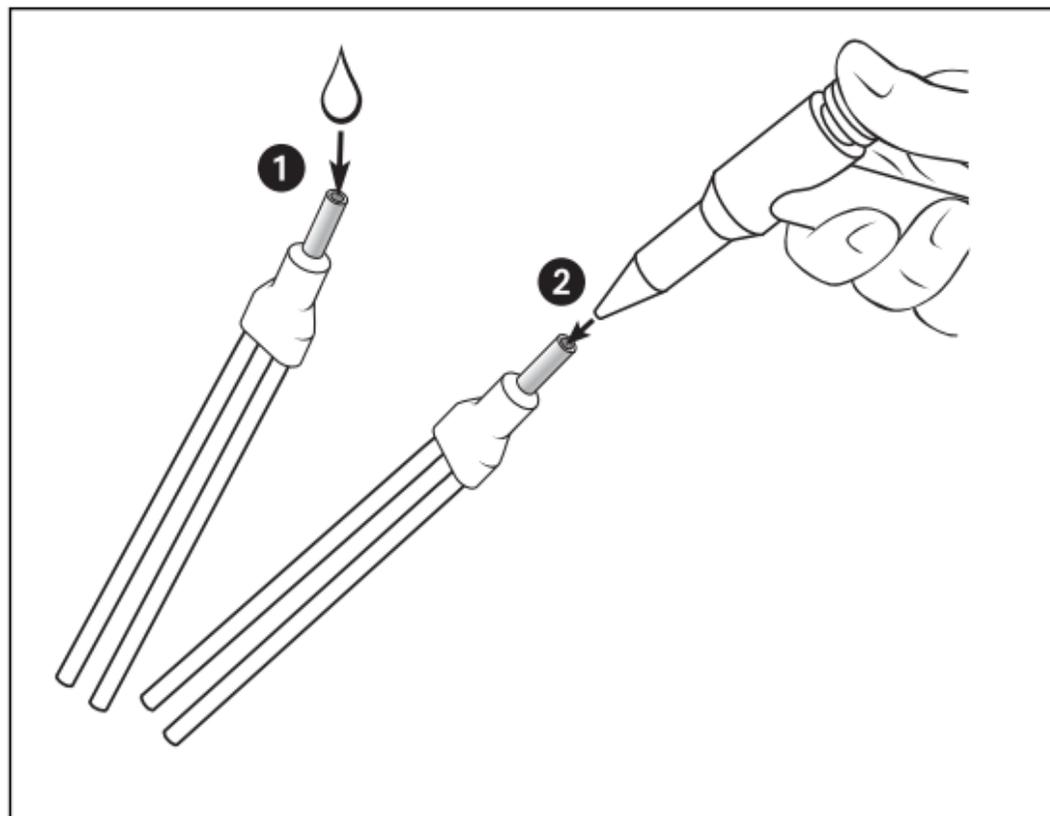
 Abnehmbare Kühlmittelrohre, Sprayclips und Düsenreiniger können im Ultraschallbad gereinigt werden.

- 1** Reinigen Sie die Austrittsöffnungen mit dem Düsenreiniger vorsichtig von Schmutz und Ablagerungen.



2 Blasen Sie mit der Luftpistole das Kühlmittelrohr und die Austrittsöffnungen frei.

 Bei verstopften Austrittsöffnungen oder Kühlmittelleitungen wenden Sie sich an einen autorisierten W&H Servicepartner (siehe Seite 47).

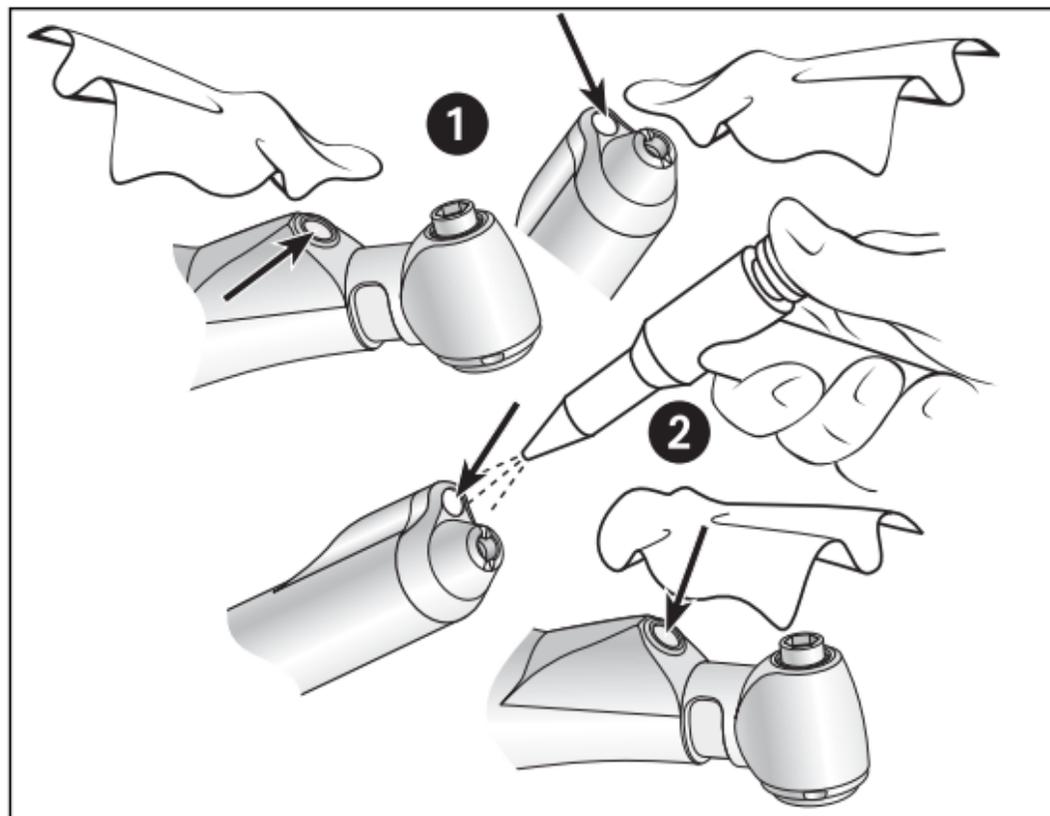


Y-Verteilerweiche reinigen



Die Y-Verteilerweiche kann im Ultraschallbad gereinigt werden.

- ➊ Durchspülen mit demineralisiertem Wasser ($< 38\text{ °C}$)
- ➋ Entfernen Sie eventuelle Flüssigkeitsreste mit Druckluft.



Reinigen des Lichtauges

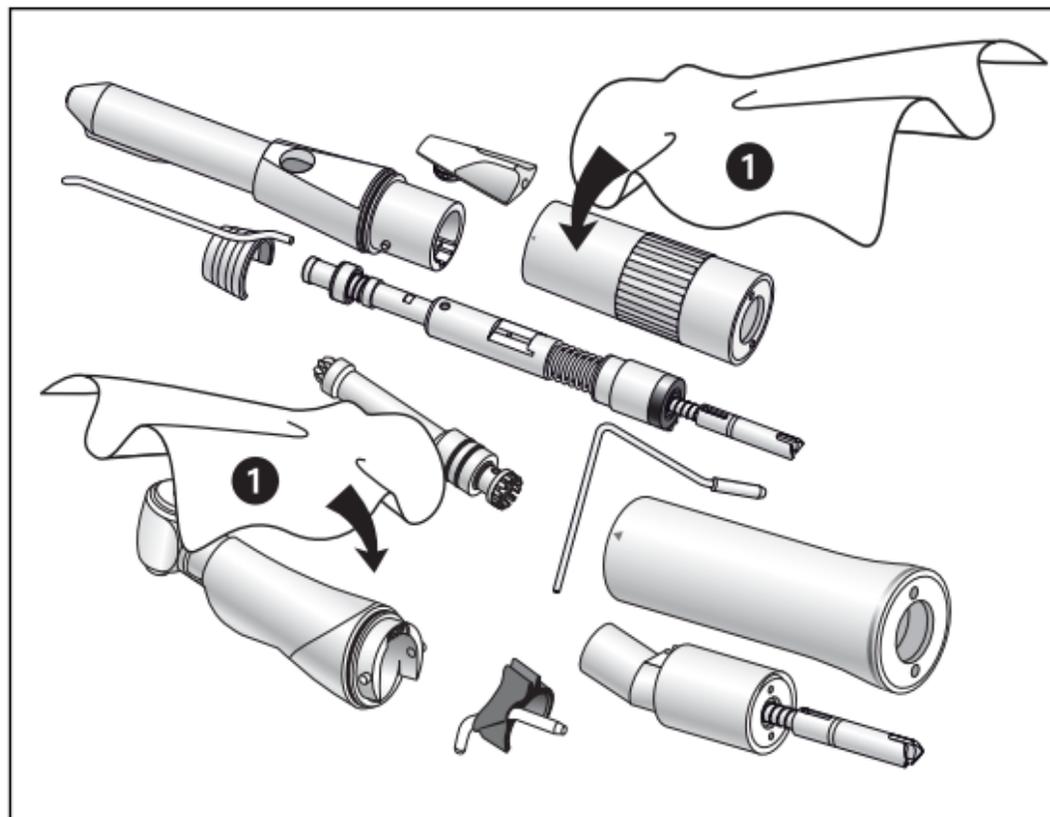


Vermeiden Sie unbedingt ein Zerkratzen des Lichtauges!

- 1 Waschen Sie das Lichtauge mit Reinigungsflüssigkeit und einem weichen Tuch.
- 2 Trocknen Sie das Lichtauge mit der Luftpistole oder vorsichtig mit einem weichen Tuch.



Führen Sie nach jeder Reinigung eine Sichtprüfung durch. Nehmen Sie das Hand-/Winkelstück bei beschädigtem Lichtauge nicht in Betrieb und wenden Sie sich an einen autorisierten W&H Servicepartner [siehe Seite 47].



Manuelle Desinfektion

- > Desinfektion mit Desinfektionsmitteln
 - ❶ Wischdesinfektion wird empfohlen.
- > Verwenden Sie nur von offiziell anerkannten Instituten zertifizierte Desinfektionsmittel, die kein Chlor enthalten.
- > Beachten Sie die Angaben des Herstellers zur Anwendung des Desinfektionsmittels.



Nach der manuellen Reinigung, Desinfektion und Ölpflege ist eine abschließende Sterilisation (verpackt) im Dampfsterilisator Klasse B oder S (gemäß EN 13060) erforderlich.

Maschinelle Reinigung und Desinfektion innen und außen



Hand-/Winkelstücke mit diesem Symbol können im Thermodesinfektor gereinigt und desinfiziert werden.



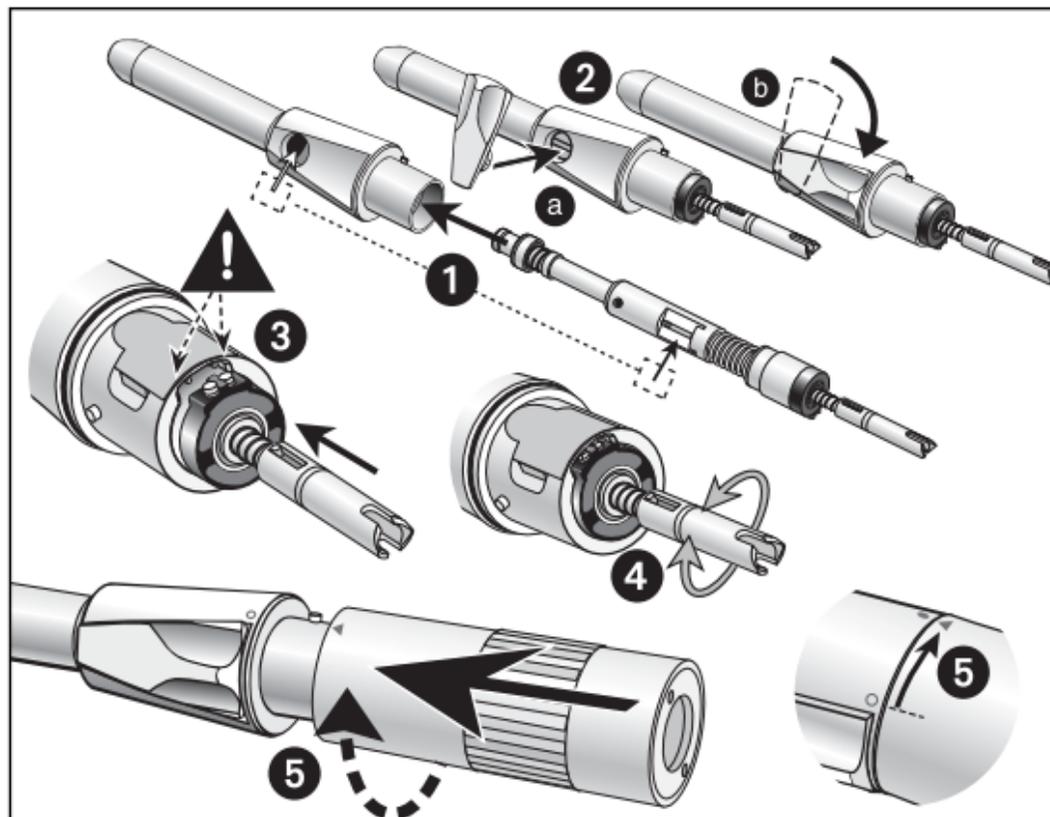
W&H empfiehlt die Aufbereitung im Thermodesinfektor.

> Beachten Sie die Angaben der Hersteller für Geräte, Reinigungs- und Spülmittel.



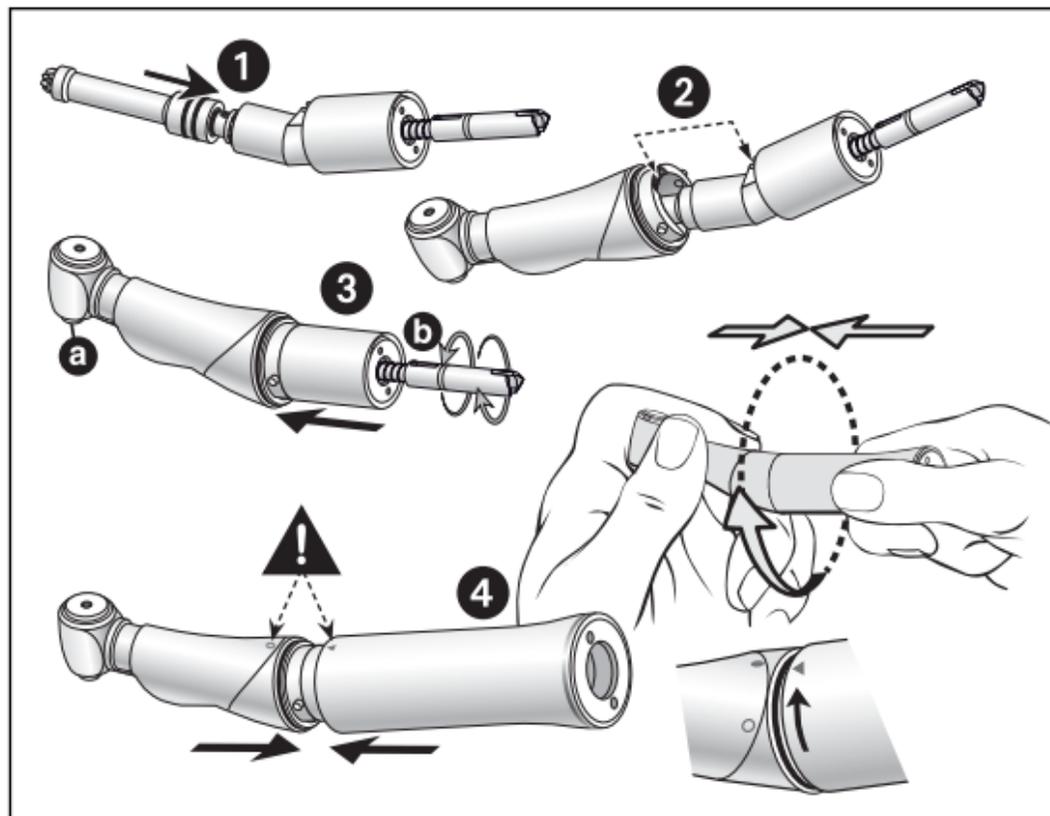
> Achten Sie darauf, dass das Hand-/Winkelstück nach der Thermodesinfektion innen und außen komplett trocken ist. Entfernen Sie eventuelle Flüssigkeitsreste mit Druckluft.

> Ölen Sie das trockene Hand-/Winkelstück sofort nach der Thermodesinfektion.



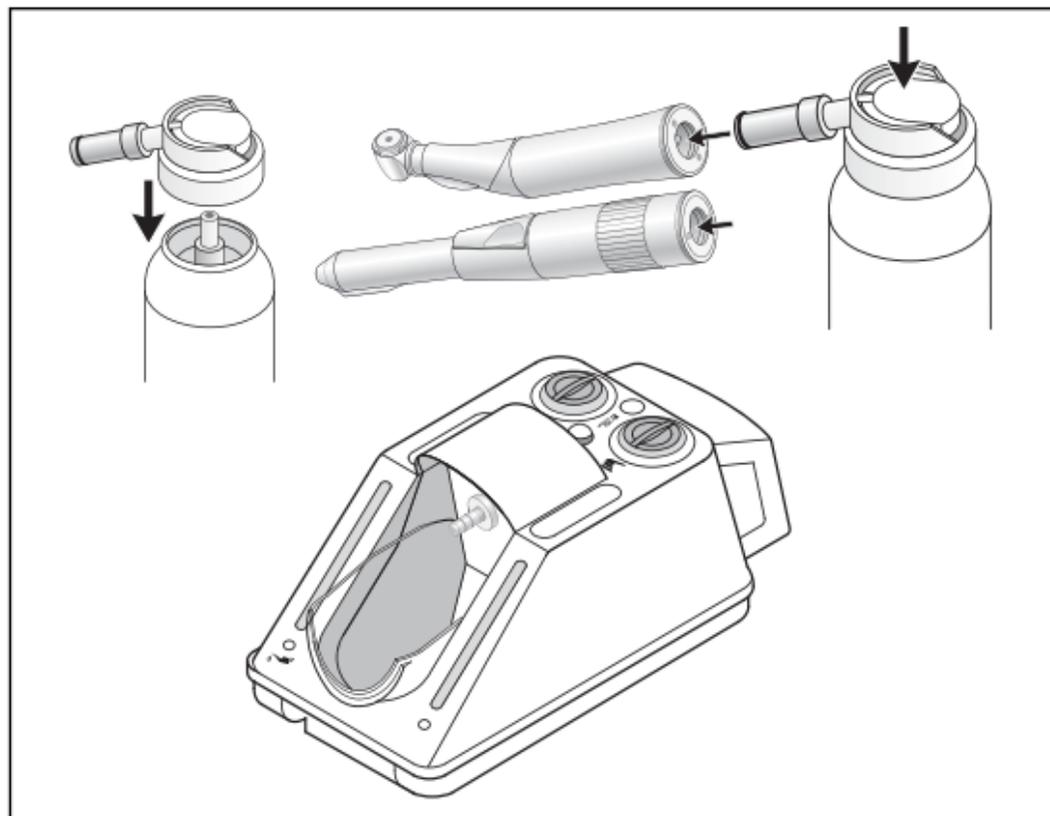
Zusammensetzen des Handstückes

- ❶ Achten Sie auf die Positionierung der Spannhebelflächen. Schieben Sie die Welle in die Handstückspitze ein.
- ❷ Setzen Sie den Spannhebel ein (a) und drehen Sie ihn in Ausgangsposition (b).
- ❸ Positionieren Sie die goldenen Kontakte von Welle und Handstückspitze gegenüberliegend. Drücken Sie die Welle in die Handstückspitze.
- ❹ Prüfen Sie die freie Drehbarkeit der Welle.
- ❺ Stecken Sie die Griffhülse auf die Handstückspitze. Achten Sie auf die Symbole und drehen Sie bis zur Verriegelung.



Zusammensetzen des Winkelstückes

- ❶ Stecken Sie den Mitteltrieb in das Kniestück.
- ❷ Positionieren Sie die goldenen Kontakte von Kniestück und Winkelstückkopf gegenüberliegend.
- ❸ Stecken Sie das Kniestück in den Winkelstückkopf. Prüfen Sie die freie Drehbarkeit des Spannsystems [a] und der Welle [b].
- ❹ Stecken Sie die Griffhülse auf den Winkelstückkopf. Achten Sie auf die Symbole und drehen Sie bis zur Verriegelung.



Tägliche Ölpflege nur mit W&H Service Oil F1, MD-400

- > Befolgen Sie die Anweisungen in der Gebrauchsanweisung der Ölspraydose.

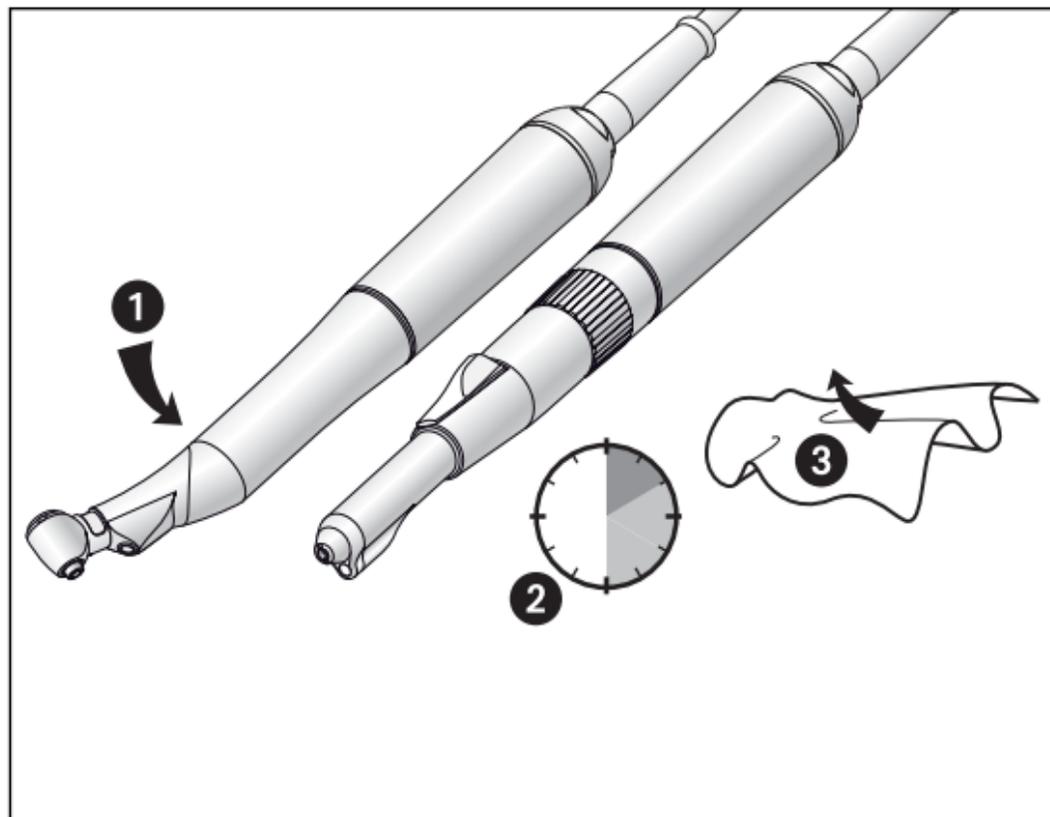
oder

Tägliche Ölpflege nur mit W&H Assistina

- > Siehe Assistina-Gebrauchsanweisung.

Empfohlene Pflegezyklen

- > Unbedingt nach jeder Innenreinigung
 - > Vor jeder Sterilisation
- oder
- > Nach 30 Minuten Einsatz bzw. mindestens 1x täglich



Probelauf nach der Ölpflege

- ➊ Richten Sie das Handstück mit der Instrumentenspitze, das Winkelstück mit dem Kopf nach unten.
- ➋ Lassen Sie das Hand-/Winkelstück 30 Sekunden laufen, um überschüssiges Öl zu entfernen. Starten Sie mit der kleinsten Antriebsdrehzahl und steigern Sie innerhalb von 5–10 Sekunden auf die maximale Drehzahl.
> Wiederholen Sie bei Schmutzaustritt den gesamten Hygiene- und Pflegeprozess.
- ➌ Wischen Sie mit Zellstoff oder weichem Tuch das Hand-/Winkelstück ab.

Sterilisation und Lagerung



W&H empfiehlt Sterilisation nach EN 13060, Klasse B

- > Beachten Sie die Angaben des Geräte-Herstellers.
- > Reinigen, desinfizieren und ölen Sie vor dem Sterilisieren.
- > Schweißen Sie das Hand-/Winkelstück und das Zubehör in Sterilgutverpackungen nach EN 868-5 ein.
- > Achten Sie darauf, dass Sie nur trockenes Sterilgut entnehmen.
- > Lagern Sie das Sterilgut staubfrei und trocken.

Y-Verteilerweiche



W&H empfiehlt nach 50 Sterilisationszyklen die Y-Verteilerweiche durch eine neue zu ersetzen.

Freigegebene Sterilisationsverfahren



Beachten Sie Ihre länderspezifischen Richtlinien, Normen und Vorgaben.

- > Wasserdampf-Sterilisation Klasse B mit Sterilisatoren gemäß EN 13060.
Sterilisationshaltezeit mindestens 3 Minuten bei 134 °C

oder

- > Wasserdampf-Sterilisation Klasse S mit Sterilisatoren gemäß EN 13060.
Muss vom Hersteller des Sterilisators für die Sterilisation von Hand-/Winkelstücken ausdrücklich freigegeben sein.
Sterilisationshaltezeit mindestens 3 Minuten bei 134 °C

6. W&H Accessoires

Verwenden Sie nur Original W&H Zubehör und Ersatzteile!

Bezugsquelle: W&H Partner

301	W&H Assistina
10940021	W&H Service Oil F1, MD-400
02038200	Sprühkopf mit Sprayadapter für Hand-/Winkelstücke
00636901	Düsenreiniger lang (für Handstücke)
02015101	Düsenreiniger kurz (für Winkelstücke)
06016400	Y-Verteilerweiche (3 pcs)
02654700	Kühlmittelschlauch (2 pcs)
02610500	Kühlmittelrohr für Bohrerinnenkühlung (KM)
04757100	Sprayclip für KM-Kühlmittelrohr (3 pcs)
05051000	Sprayclip Exco

Technische Daten

		S-11 LED G	WS-75 LED G
Übersetzungsverhältnis		1 : 1	20 : 1
Farbmarkierung		blau	grün
Kupplung motorseitig laut Norm		ISO 3964	ISO 3964
rotierende Instrumente	EN ISO 1797-1 (Ø mm)	2,35	2,35*
von W&H freigegebene Länge	(mm)	max. 45***	max. 45**
min. Einspannlänge	(mm)	auf Anschlag	einrastend
max. Antriebsdrehzahl	(Upm)	40.000	40.000
Kühlmittelmenge	ISO 7785-2 (ml/min)	> 50	> 50
max. Drehmoment am rotierenden Instrument	(Ncm)	–	70
bei Verwendung von rotierendem Instrument mit Hexagon	(Ncm)	–	105

* Bei einem Drehmoment am rotierenden Instrument über 30 Ncm müssen gehärtete Bohrer-Schäfte (>50 HRC, >520 HV) verwendet werden (Verformungsgefahr).

** Bei Verwendung längerer rotierender Instrumente hat der Anwender durch richtige Wahl der Betriebsbedingungen dafür zu sorgen, dass keine Gefährdung des Anwenders, Patienten oder Dritten erfolgt.

° System Stryker verwendbar

Handstück S-11 LED G

Betriebsart Aussetzbetrieb S3 10 % (1 min on / 9 min off)

Die zulässige relative Belastungsdauer beträgt 1 Minute zu 9 Minuten Pausenzeit.

Winkelstück WS-75 LED G

Betriebsart Aussetzbetrieb S3 20 % (2 min on / 8 min off)

Die zulässige relative Belastungsdauer beträgt 2 Minuten zu 8 Minuten Pausenzeit.



Zulässige Umgebungstemperatur

Die höchste zulässige Temperatur der Umgebungsluft oder eines anderen Mediums darf 30 °C (86 °F) nicht überschreiten.

Physische Eigenschaften

Temperatur bei Lagerung:	-40 °C bis +70 °C
Luftfeuchtigkeit bei Lagerung:	8 % bis 80 % (relativ), nicht-kondensierend bei +40 °C
Temperatur bei Betrieb:	+10 °C bis +30 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb:	15 % bis 80 % (relativ), nicht-kondensierend bei +30 °C

Entsorgung des Hand-/Winkelstückes

Beachten Sie Ihre länderspezifischen Gesetze, Richtlinien, Normen und Vorgaben für die Entsorgung von Elektro-Altgeräten.

Garantieerklärung

Dieses W&H Produkt wurde von hochqualifizierten Fachleuten mit größter Sorgfalt hergestellt. Vielfältige Prüfungen und Kontrollen garantieren eine einwandfreie Funktion. Beachten Sie bitte, dass Garantieansprüche nur bei Befolgung aller Anweisungen in der beiliegenden Gebrauchsanweisung gültig sind.

W&H haftet als Hersteller ab Kaufdatum für Material- oder Herstellungsfehler innerhalb einer Garantiezeit von zwölf Monaten.

Für Schäden durch unsachgemäße Behandlung oder bei Reparatur durch nicht dazu von W&H ermächtigten Dritten, haften wir nicht!

Garantieansprüche sind – unter Beifügung des Kaufbelegs – an den Lieferanten oder an einen autorisierten W&H-Servicepartner zu stellen. Die Erbringung einer Garantieleistung verlängert weder den Garantie- noch einen etwaigen Gewährleistungszeitraum.

12 Monate Garantie

Autorisierte W&H Servicepartner

Besuchen Sie W&H im Internet auf <http://wh.com>

Unter dem Menüpunkt »Service« finden Sie Ihren nächstgelegenen autorisierten W&H Servicepartner.

Wenn Sie keinen Internetzugang haben, kontaktieren Sie bitte

W&H Dentalmechanik GmbH, Ignaz-Glaser-Straße 60, A-5111 Bürmoos

t + 43 6274 6236-239, f + 43 6274 6236-890, E-Mail: service.dept@wh.com

W&H CH-AG, Industriepark 9, CH-8610 Uster

t + 41 43 4978484, f + 41 43 4978488, E-Mail: service.ch@wh.com

W&H Deutschland GmbH, Raiffeisenstraße 4, D-83410 Laufen

t + 49 8682 8967-0, f + 49 8682 8967-11, E-Mail: office.de@wh.com

Hersteller

W&H Dentalwerk Bürmoos GmbH
Ignaz-Glaser-Straße 53, 5111 Bürmoos, Austria

t + 43 / 6274 / 6236-0, f + 43 / 6274 / 6236-55
office@wh.com wh.com



ISO 13485,
93/42/EEC – Annex II

Form-Nr. 50657 ADT
Rev. 000 / 13.01.2009
Änderungen vorbehalten

